

74. JAHRESTAG DER BEFREIUNG DER HÄFTLINGE DES KZ SACHSENHAUSEN

12.-15. APRIL 2019, GEDENKSTÄTTE UND MUSEUM SACHSENHAUSEN Das Internationale Sachsenhausen Komitee und die Gedenkstätte und das Museum Sachsenhausen laden Sie zu den Veranstaltungen anlässlich des 74. Jahrestages der Befreiung der Häftlinge des KZ Sachsenhausen ein.

GEDENKSTÄTTE TODESMARSCH IM BELOWER WALD FREITAG, 12. APRIL 2019

14:30 Uhr Gedenkveranstaltung

Begrüßung

Carmen Lange, Leiterin der Gedenkstätte Dr. Axel Drecoll, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Ansprachen

Dr. Ulrike Gutheil, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg Mireille Cadiou, Präsidentin der französischen Amicale de Sachsenhausen

Kranzniederlegung

15:30 Deutsch-französische Podiumsdiskussion: Was bedeutet die Erinnerung an die Verfolgung für uns heute in Europa?

GEDENKSTÄTTE UND MUSEUM SACHSENHAUSEN SONNTAG. 14. APRIL 2019

11:00 Uhr, Besucherinformationszentrum Generationengespräch

14:00 Uhr, Neues Museum

Begrüßung zum dezentralen Gedenken

Dr. Axel Drecoll, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten Dik de Boef, Generalsekretär des Internationalen Sachsenhausen Komitees

Sachsenhausen-Lied anschließend dezentrale Gedenkveranstaltungen an verschiedenen Orten in der Gedenkstätte

15:30 Uhr, Gedenkort »Station Z« Zentrale Gedenkveranstaltung Begrüßung

Dr. Axel Drecoll, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten Bernt Lund, Präsident des Internationalen Sachsenhausen Komitees

Ansprachen

Dr. Martina Münch, Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg Prof. Stefan Chwin, polnischer Schriftsteller

Gebet

Moorsoldatenlied Kaddisch Kranzniederlegung

Musik: Renee van Bavel (Gesang), Dirk Flatau (Klavier); Günter W. Hornberger (Gesang und Gitarre)

MONTAG, 15. APRIL 2019

10:00 Uhr, Gedenkort KZ-Außenlager Klinkerwerk Gedenkveranstaltung

Ansprachen

Dr. Axel Drecoll, Direktor der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten Karl-Heinz Schröter, Minister des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg Tomáš Jan Podivínský, Botschafter der Tschechischen Republik in Berlin

Kranzniederlegung

»Mein Bein stank, es war geschwollen, aus der Wunde rann eine ekelerregende Flüssigkeit, ich war trotzdem gesund und stark wie nie zuvor, denn der Krieg war zu Ende, und kaum einen Tag danach ging ich durch das Tor des Lagers Sachsenhausen, und ich ging aus eigener Kraft nach Osten, ein freier Mensch in einer freien Welt ohne Krieg.«

GEDENKSTÄTTE UND MUSEUM SACHSENHAUSEN

Straße der Nationen 22 | 16515 Oranienburg

Tel.: (03301) 200-0 | Fax: (03301) 200-201 E-Mail: info@gedenkstaette-sachsenhausen.de www.sachsenhausen-sbg.de

SOMMERÖFFNUNGSZEITEN:

15. März bis 14. Oktober 8:30 - 18:00 Uhr

Verkehrsverbindungen ab Berlin: S1 (alle 20 Minuten) und RE 5 (stündlich)

Titelfoto: Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen, Lars Wendt, 2017

Mit Ihrer Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und Filmaufnahmen Ihrer Person erstellt und vom Veranstalter in einer Dokumentation über die Veranstaltung, für die eigene Berichterstattung über die Veranstaltung sowie im Internet verwendet und veröffentlicht werden können. Darüber hinaus können die Aufnahmen Medienvertretern auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

INTERNATIONALES SACHSENHAUSEN KOMITEE (ISK)

E-Mail: dik.deboef2@gmail.com www.internationales-sachsenhausen-komitee.eu

GEDENKSTÄTTE TODESMARSCH IM BELOWER WALD Belower Damm 1 | 16909 Wittstock

Tel.: (039925) 2478 E-Mail: below@gedenkstaette-sachsenhausen.de www.below-sbg.de



